

Landeshauptstadt Kiel
Amt für Soziale Dienste
Referat für Migration
Stephan-Heinzel-Straße 2
24116 Kiel
Tel.: +49 431 901-3234
E-Mail: Forum-Migration@kiel.de



Forum für Migrant*innen in Kiel

Protokoll der Sitzung am 2. Juli 2024

17.00 Uhr, im Baukulturforum

Die Sitzung wird von der stellvertretenden Vorsitzenden Marie-Louise Petersen-Scharff geleitet.

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Marie-Louise Petersen-Scharff begrüßt die Mitglieder sowie die Gäste des Forums. Insbesondere werden die Vertretungen der Beiräte, Vertretungen der Kieler Ratsfraktionen, die Vertretung der Zuwanderungsabteilung sowie die Referent*innen begrüßt.

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Top 2: Genehmigung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

Top 3: Protokoll der Sitzung am 4. Juni 2024

Es gibt keine Änderungswünsche. Das Protokoll ist damit genehmigt.

Top 4: Termine

- 3. August 2024, „**AKA-Sommerfest**“, ab 15 Uhr, nähere Informationen finden Sie unter: <https://kiel-sailing-city.de/veranstaltungen/unsere-highlights/bootshafensommer>
- Am 6. August 2024, 17 Uhr, dem regulären Termin einer Forum-Sitzung, findet keine Forum-Sitzung statt (Sommerferien). Der Vorstand des Forums bietet jedoch an diesem Tag eine Online-Zusatz-Veranstaltung zum Thema „**Neue Regeln für die Einbürgerung**“ mit Reinhard Pohl an. Diese Veranstaltung ist ein Ersatz für alle, die Interesse an diesem Thema haben. Es wird aber keine der sonst üblichen Tagesordnungspunkte, auch keine Abstimmung sowie kein Protokoll geben. Alle Mitglieder und Gäste des Forums erhalten die Präsentation als PDF-Datei. Die Sitzung ist online und öffentlich. Hier der Link Zoom-Meeting: <https://us06web.zoom.us/j/81240494208?pwd=vQhxVkv7Z3CStiXpJow22Lyklm-Fjk6.1>

Meeting-ID: **812 4049 4208**; Kenncode: **691726**

- Sonntag, 1. September 2024, Start: 13 Uhr (Dauer ca. 5 Stunden) „**Interreligiöse Stadtrundfahrt**“; Es werden fünf Religionsgemeinschaften besucht; die Jüdische Gemeinde Kiel, der ZEN Kreis Kiel, Meer-der-Stille-Zendo, die Raphael Kirche der Christengemeinschaft sowie die Habib Moschee der Ahmadiyya-Gemeinde. Vor Ort geben

Angehörige der verschiedenen Religionen eine kurze Einführung und stehen für Fragen zur Verfügung. Der Kartenvorverkauf beginnt Anfang August im Welcome Center Kieler Förde, Stresemannplatz 1-3. Im Bus gibt es 55 Plätze, Teilnahmebeitrag ist 5,00 €, Ansprechpartner für die Interreligiöse Stadtrundfahrt ist Dr. Lothar Viehöfer, E-Mail: lothar.viehoefer@gmail.com

Alle weiteren in der Sitzung genannte Termine wurden bereits über die Geschäftsführung an die Mitglieder und Gäste des Forums weitergeleitet und werden an dieser Stelle nicht zusätzlich aufgeführt.

5. Vorstellung „Afrikanischer Kulturtanz, Workshops und Veranstaltungen“

Die stellvertretende Vorsitzende begrüßt Emmanuel Ossei-Wusu von der Ghana Union Kiel Schleswig-Holstein e.V. (GUKSH). Die Referentin Jinlian Asafo-Adjei ist verhindert und kann an der Vorstellung nicht teilnehmen. Es folgt ein Vortrag über die Arbeit des Vereins. Diese beinhaltet auch die Angebote über verschiedene afrikanische Kulturtänze, Workshops (zum Beispiel afrikanische Kulturtrummel) sowie die Organisation von afrikanischen Festivals. Der Verein setzt sich zudem stark für eine Bildungsarbeit ein; insbesondere zur Aufklärung der jungen Menschen sowie ihrer Eltern und weiteren Bezugspersonen über die Bildungs- und Ausbildungswege in Schleswig-Holstein. Die von Emmanuel Ossei-Wusu vorbereitete Power-Point Präsentation konnte aus technischen Gründen in der Sitzung nicht gezeigt werden. Mit der Präsentation sollte zudem ein Video über verschiedene afrikanische Tänze gezeigt werden. Dieses Tanz-Video soll in einer der folgenden Forums-Sitzungen vorgeführt werden. Nach einem Austausch bedankt sich die stellvertretende Vorsitzende bei Emmanuel Ossei-Wusu für die Vorstellung der Arbeit des Vereins.

Die Power-Point Präsentation mit den Kontaktdaten des Vereins wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Top 6: Aktuelle Themen der Mitglieder – Austausch und weitere Schritte

a. Forschungswerkstatt „#kielerforschen – Wen interessieren schon Straßennamen?“

Die stellvertretende Vorsitzende informiert über ein Vorhaben: Vom 3. bis 18. Juli 2024 lädt das Zentrum zur Geschichte Kiels im 20. Jahrhundert zur Forschungswerkstatt „Wen interessieren schon Straßennamen?“ ein. Interessierte erwartet eine interaktive Ausstellung, in der deren Meinung gefragt ist. Es geht um die Geschichte des Viertels, das im Nationalsozialismus geplant und erbaut wurde. Was hat es mit den Straßennamen auf sich, die nach Vertretern deutscher Kolonialpolitik benannt sind? Warum wurden einige bereits umbenannt? Interessierte können vorbeikommen, Fragen stellen und ihre Ideen zum Umgang mit den Straßennamen einbringen. Neben einem Besuch der Ausstellung besteht auch die Möglichkeit, an dem Rahmenprogramm teilzunehmen. In Vorträgen, Lesungen und bei Stadtspaziergängen wird über koloniale Spuren in Kiel und anknüpfende Themen wie NS-Geschichte, Rassismus und Erinnerungskultur gesprochen. Die Ausstellung ist im Pop-Up-Pavillon am Alten Markt 17 zu finden. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage: https://www.kiel.de/de/kiel_zukunft/stadtgeschichte/zentrum_zur_geschichte_kiels_im_20_jahrhundert/index.php

In diesem Zusammenhang hat die stellvertretende Vorsitzende auch das Thema „Lumumba“ eingebracht.

Top 7: Berichte aus Arbeitskreisen, Ausschüssen und Beiräten

Es werden keine Themen eingebracht.

Top 8: Bericht des Vorstands und der Geschäftsführung

Bericht des Vorstands:

- Die stellvertretende Vorsitzende berichtet über das Planungstreffen der Beiräte (Beirat für Senior*innen, Beirat für Menschen mit Behinderung sowie Junger Rat) am 18. Juni 2024. Es wird eine gemeinsame Veranstaltung im November geplant. Nähere Informationen zur Veranstaltung werden zu gegebener Zeit folgen.

Bericht der Geschäftsführung:

- Derya de Lor informiert, dass das geplante Austauschgespräch mit dem Oberbürgermeister Dr. Ulf Kämpfer in September bedauerlicherweise verschoben werden muss, da Dr. Ulf Kämpfer in seiner Funktion als Präsident des VKU in Hannover gebraucht werde. Sie wird einen neuen Termin im neuen Jahr organisieren.
- Die Migrationssozialberatung des Referats für Migration wird ab September 2024 auch in der Anlaufstelle Nachbarschaft (anna) - jeweils 1. und 3. Donnerstag im Monat von 10 bis 12 Uhr angeboten. Anschrift der Anlaufstelle ist: Andreas-Hofer-Platz 6 in Elmschenhagen. Die zugehörigen Flyer „Migrationssozialberatung“ wurde zur Mitnahme und Weitergabe ausgelegt.
- Erneut wird über die **Wahlen des 8. Beirats für Senior*innen** informiert. Bewerbungsfrist beginnt am 1. August. Derya de Lor appelliert an alle Forums-Mitglieder und Gäste gezielt für die bevorstehenden Beiratswahlen, Menschen mit Migrationshintergrund für die Wahlen zu akquirieren und zu gewinnen. Die Voraussetzung für eine Kandidatur sei, dass die Personen die deutsche Staatsbürgerschaft haben und über 60 Jahre alt sind. Detaillierte Informationen gibt die Geschäftsführung des Beirats für Senior*innen beim städtischen Amt für Soziale Dienste, Abteilung Inklusion und Älter werden im Quartier, Leitstelle „Älter werden“ Anschrift: Stephan-Heinzel-Str. 2, 24116 Kiel, Telefon: (0431) 901 36 78, E-Mail: info@seniorenbeirat-kiel.de

Top 9: Mitgliedsänderungen

Neu im Forum:

Deutsch-Ukrainischer Verein in Schleswig-Holstein "Rozmova"
Mitglied: Oleg Pavlov, Stellvertretung Kevin Hausner

Änderungen bei Mitgliedsvereinen:

bei dem Frauennetzwerk zu Arbeitssituation e.V.:
neu: Ina Müller und Stellvertretung Antje Danker
ausgeschieden: Johanna Höckner und Laura Gabriel

Ausgeschieden:

Africa Descent in Diaspora Art and Culture Kiel e.V., Prince Osaze Kelly Aiyanyor
Gloria Glogau, Mitglied von kulturgrenzenlos e.V.

Kevin Hausner sowie Ina Müller stellen sich kurz persönlich vor.

Top 10: Sonstiges

Es werden keine Themen eingebracht.

An dieser Stelle bedankt sich die stellvertretende Vorsitzende bei den Mitgliedern und Gästen und beendet die offizielle Forums-Sitzung um 18.00 Uhr.

Workshop von 18 - 19:30 Uhr

Anschließend findet unter der Leitung von Kunsthistorikerin Dr. Birte Gaethke ein Workshop mit dem Titel „**Mein, Dein, unser Museum der Zukunft: Das Stadtmuseum zählt auf dich!**“ statt. Dieser gehört zur neuen Mitmachausstellung „Kiel, Du bist gefragt“ im Kieler Stadtmuseum Warleberger Hof, Dänische Straße 19. Die Teilnehmenden diskutieren, debattieren und tauschen sich über die Zukunft des Kieler Stadt- und Schifffahrtsmuseums aus. Die Ergebnisse des Workshops wurden von Dr. Birte Gaethke eingesammelt und sollen später in die Ausstellung mit einfließen und sollen darüber hinaus auch für die zukünftige Entwicklung des Museums genutzt werden.